

LINDENAU-MUSEUM

www.lindenau-museum.de

18–21 Uhr

Im Studio Bildende Kunst

mit Künstlern und Jugendlichen

Masken für ein (Bauhaus-)Fest! und

Schöne Frauen – Ausmalbilder nach Kunstwerken im Lindenau-Museum

„kurz und bündig“

19 Uhr

Kühne Kämpferinnen – Auf der Spur der Amazonen mit Victoria Kubale, wiss. Volontärin für Archäologie

Die linke Tafel eines Triptychons

Die Restaurierung des „Apostel Petrus“ eines unbekannteren Meisters aus der Sammlung „Frühe italienische Malerei“ mit Johannes Schaefer, Restaurator

19.30 Uhr Lesung

„Zobelsündhaft frische Tatzen“

Der Schauspieler und Regisseur Bernhard Stengele liest Lyrik von Gerhard Altenbourg

„kurz und bündig“

20 Uhr Kurzführung und Lesung

Meister und Gurus – Druckgrafik am Bauhaus

mit Dr. Benjamin Rux, Kustos für Gemälde und die Grafische Sammlung

Bernhard Stengele liest aus den Protokollen des Meisterrates

20.30 Uhr

Avantgardist oder Klassizist?

mit Laura Rosengarten, wiss. Volontärin für Gemälde und die Grafische Sammlung

Bernhard Stengele liest aus Giorgio de Chiricos

„Künstlerbekenntnis“

21 Uhr

ACAPELLA/BEATBOX/TRIO

Die Kinder vom See

Drei angehende Musiklehrer verstehen sich als musikalische Brückenbauer und wollen mit ein paar eingestaubten Genregrenzen aufräumen. Ein Mix aus tanzbaren ACAPELLA Coversongs und Eigenkompositionen, stilistisch zwischen Renaissance und Reggae!

„kurz und bündig“

22 Uhr

Auf dem Weg zu einer Ausstellung: humboldt⁴ –

Recherche, Dokumente, Texte – mit Sabine Hofmann, Stellvertretende Direktorin des Lindenau-Museums

Unabhängige Frauen – Das Lindenau-Museum und die Kunsthändlerinnen mit Sarah Kinzel, Provenienzforscherin

22.30 Uhr

Die Restaurierung des Gipsreliefs des „Amazonensarkophags“ mit Susanne Reim, Keramikrestauratorin

Starke Frauen – Maria, Magdalena und Caterina in der Sammlung „Frühe italienische Malerei“ mit Angelika Forster, Museumspädagogin

23 Uhr

Dr. Roland Krischke, Direktor des Lindenau-Museums:
„Kunst zum Einschlafen“

Kulinarisches

Alexander Priem – Flammkuchen, Gegrilltes, Wein und Cocktails hinter dem Museum



NATURKUNDEMUSEUM MAURITIANUM

www.mauritianum.de

ab 18 Uhr

Keine Angst vor (großen) Tieren!

Aktuelle Sonderausstellungen

- Komplett violett – Das Ringen um die Heide im Pöllwitzer Wald
- Auerochse, Wildpferd & Co. – Mitteleuropas ausgestorbene „BIG FIVE“
- Alte Stücke in jungen Händen

18–23 Uhr

Kreativwerkstatt, Rätselspaß und Bewegung vor und im ganzen Haus – Mitmachangebote für Groß und Klein!

- Alle Vögel sind schon da!
- Wie fühlt sich ein Hirschkäfer?
- Wer quakt denn da?
- Schädel-Lotto
- Ökologischer Siebdruck mit ecofacture

Vor dem Mauritianum

- Altenburger Astronomieverein Bernhard Schmidt e.V.
- Wolliges und Kuschlages
- Stimmungsvolle Feuerschalen und Musik

Kulinarisches

Crêpes mit süßen und herzhaften Beilagen, hausgemachte Limonaden



HISTORISCHER FRISEURSALON

www.historischer-friseursalon.de

Ab 17.30 Uhr

Gut gestylt in die Museumsnacht

mit einer Hochsteckfrisur und Make-Up (Unkostenbeitrag 5€)

Kulinarisches

Barbetrieb



Die **Stelzenläufer von „mira-mas“** verzaubern im Schlosspark die Dunkelheit mit ihren fantastischen leuchtenden Drachen:

21–21.30 Uhr Am Mauritianum

22–22.30 Uhr Im Schlosshof

23.30–24 Uhr Am Lindenau-Museum



XX.
MUSEUMS-
NACHT
ALTENBURG

18/5/2019

DIE MUSEEN
SIND AB 18 UHR
BIS NACH
MITTERNACHT
GEÖFFNET.

18 Uhr

Gemeinsame Eröffnung der 20. Altenburger Museumsnacht und des Altenburger Kultursommers 2019 vor dem Naturkundemuseum Mauritianum

Die Altenburger Mitspieler-Akademie errichtet passend zum Jubiläum eine überdimensionierte 20!

20 Jahre Altenburger Museumsnacht Musik, Klamotten und Drinks von 1999!

- Tanzraum Anja Losse mit „Mambo Nr. 5“ – der Sommerhit des Jahres 1999
 - **Caipirinha** – der Drink des Jahres 1999
 - **Die Mode** von 1999 präsentiert von Christian Horn (Residenzschloss Altenburg), Mike Jessat (Naturkundemuseum Mauritianum) und Roland Krischke (Lindenau-Museum)
- Moderation: Bernhard Stengele

Fotoausstellung 20 Jahre Altenburger Museumsnacht – dokumentiert von Jens Paul Taubert

Fotos aus 20 Jahren Altenburger Museumsnacht in allen Museen, im Historischen Frisörsalon und im Teehaus – Entdecken Sie sich selbst darauf?



RESIDENZSCHLOSS ALTENBURG

www.residenzschloss-altenburg.de

16 Uhr

Ausstellungseröffnung
STADT. MENSCH. GESCHICHTEN. Altenburger Fotoatelier Arno Kersten 1867–1938

ab 18 Uhr

Alle Dauer- und Sonderausstellungen geöffnet

Kartenmacherwerkstatt „Geist Rüdiger unter Druck“ – Das Maskottchen der Kindermuseumsnacht zum selbst drucken und mit nach Haus' nehmen

„Teslamat“ – Das Fotoatelier im Container

Nutzen Sie die Chance einer einmaligen Erinnerung für das Familienalbum – abgelichtet von einem professionellen Fotografen in historischen Kostümen der Jahrhundertwende.

Hausmannsturm mit treppenlosem Wendelgang

Flaschenturm mit Licht- und Klanginstallation „Von Eisenach bis zur Sächsischen Schweiz – 560 Kilometern in 20 Metern“ von Anthony Lowe

Bachsaal-Kino

„Als die Bilder laufen lernten ...“ die unsterblichen Kurzfilmklassiker der Stummfilmzeit „am laufenden Band“

Uhrenkabinett

„Wohlstand ist, wenn die Menschen mehr Uhren haben als Zeit.“ *Werner Mitsch*
Uhrmachermeister Dirk Sparborth: Von der Sonnen- bis zur technisch ausgeklügelten Automatenuhr

Führungen „kurz und bündig“

19 Uhr Treffpunkt am Stadtmodell
Christian Landrock: „Auf in die Neue Welt – der junge Herr Kersten als Auswanderungsagent“

20 Uhr Treffpunkt am Stadtmodell
Uwe Strömsdörfer: „Im Fotoatelier Kersten“



21 Uhr Treffpunkt in der Ausstellung
Alexander Vogel: Otto Pech und die Altenburger Kunsthütte

21.30 Uhr Treffpunkt Flur 2. Etage
Mario Gawlik: Herzogliche Gemächer des 19./20. Jh.

22 Uhr Treffpunkt Waffengang 3. Etage
Florian Voß: „Eine Geschichte der Rüstkammer in zehn Objekten“

21–23.30 Uhr Schlosskirche
Orgelmusik mit Dr. Felix Friedrich

21.30/22.30 Schlosskirche
Gabriele Heinicke: Von Palmen, Pilatus und römischen Kriegsknechten. Die Bildsprache der Schlosskirche

19.30/21/22.30 Uhr Schlosshof / vor dem Prinzenpalais
Bauarbeiten mit dem CRAFT BALLETT
Heiteres Spektakel rund um den Umbau des Prinzenpalais zur Spielewelt, Altenburger Mitspieler-Akademie

19/21 Uhr Schloss 13
Offener Salsa-Cubana Workshop
Tanzraum Altenburg, Anja Losse und Alexandra Seidel

Kulinarisches
Weinimport Alexander Priem – Flammkuchen, Gegrilltes und Cocktails im kleinen Schlosshof
Schlossverein Altenburg e.V. – Gastronomische Köstlichkeiten



TEEHAUS & ORANGERIE

Teehaus Altenburger Förderverein e.V.
www.teehaus-altenburg.de

Ab 18 Uhr

Teehaus–Saal: Führungen und Informationen

20/21 Uhr

„Die Geschichte vom Türmer Stüber“
Heiteres Schauspiel mit der Künstler- und Wenzelgarde Altenburg

Der Teehaus Altenburg Förderverein e.V. präsentiert erstmals die restaurierten und wieder angebrachten Sandstein-Vasen auf dem Balkon des Teehauses. Die Restaurierung wurde durch das finanzielle Engagement des Vereins ermöglicht.

Kulinarisches

Ratskeller Altenburg im Biergarten am Teehaus – Weinbar, Burger- und Pommes-Station mit diversen Dips, Leckerer vom Grill

20. ALTENBURGER MUSEUMSNACHT

Die Museen sind ab 18 Uhr bis nach Mitternacht geöffnet!

Eintrittspreise

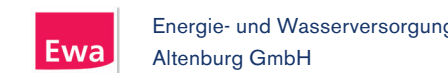
Kinder & Jugendliche bis 18 Jahre:	frei
Erwachsene:	8 € p.P.
Ermäßigt:	6 € p.P. (für Auszubildende, Studierende und Schwerbehinderte)

Der Eintritt wird einmalig entrichtet und gilt für alle beteiligten Museen.

Parken

Parkplatz „Auf den Röhren“
Parkplatz „Marstall“
Parkplatz „Theater“
Marstallstraße rechtseitig abwärts
Gabelentzstraße

Mit freundlicher Unterstützung von:



www.altenburg.travel

Änderungen vorbehalten.